

Umbau der A2 am Verkehrsknoten Wöllersdorf

Wie bereits im Dezember des vergangenen Jahres angekündigt, starten demnächst die Umbauarbeiten der Anschlussstelle Wöllersdorf A2/B21. Der Umbau des Verkehrsknotens Wöllersdorf an der A2 ist aus zwei wesentlichen Gründen notwendig:

1. Verbesserung der Leistungsfähigkeit: Ziel ist es, Staus an den Kreisverkehren sowie an den Abfahrten der A2 zu vermeiden.
2. Steigerung der Verkehrssicherheit: Durch Anpassungen an den Rampen und Kreisverkehren soll die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden erhöht werden.

Geplant sind Bypässe und eine bislang einzigartige „unvollständige Verkehrslichtsignalanlage“ zur Steuerung der Kreisverkehrszufahrten. Ziel ist eine höhere Leistungsfähigkeit und Sicherheit, besonders auf den Autobahnrampen zu erreichen. Die Arbeiten durch das Land Niederösterreich erfolgen überwiegend in den Sommerferien sowie nachts und an Wochenenden. Die Anschlussstelle bleibt befahrbar, es sind nur vier Wochenend-Sperren einzelner Rampen vorgesehen. Temporäre Einschränkungen betreffen insbesondere die Ausfahrt Wöllersdorf auf die B21 und die Zufahrten zur Fischaberg-Siedlung. Die Termine werden durch das Land Niederösterreich rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Projekt soll bis Ende September 2026 abgeschlossen sein. Während der Bauarbeiten kann die Leistungsfähigkeit der Straße grundsätzlich aufrechterhalten werden, allerdings ist mit verstärktem Stauaufkommen zu rechnen.

Die wichtigsten Bauphasen auf einen Blick

Änderungen vorbehalten. Genauen Termine werden vom Land NÖ mitgeteilt.

20.4.2026 Baubeginn der Umbauarbeiten

27.04.2026 bis 28.05.2026 Adaptierung der P&D Anlagen

10.07.2026 bis 13.07.2026 R2, Sperre & Sanierung

17.07.2026 bis 20.07.2026 R5, Sperre & Sanierung

07.08.2026 bis 10.08.2026 R4, Sperre & Sanierung

25.08.2026 bis 27.08.2026 R3, Sperre & Sanierung